

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 4

Artikel: Mutter
Autor: Tobler, Eva
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-598463>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

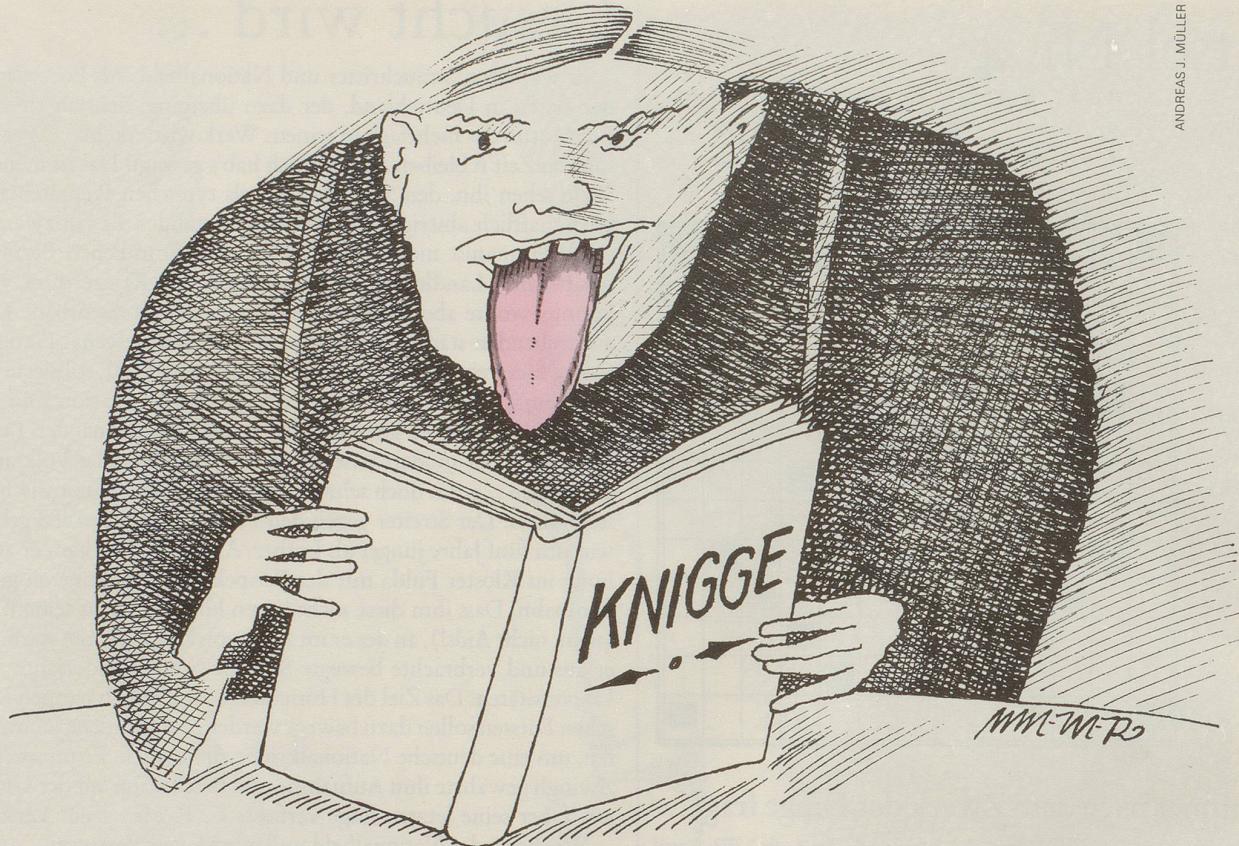
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auch eine Möglichkeit ...

MUTTER

tagesmutter
muttertagsmutter
muttertags- tagesmutter
mutternächte
nachtmutter
tag-und-nacht-mutter
mutter tag und nacht
muttertag
urmutter
rund um die uhr mutter
leihmutter
mutterliebe
mutterschuld
mutter
mut

Eva Tobler

Schlussfolgerungen

von Gerd Karpe

Schlüsse werden gezogen. Zum Beispiel von Kommissaren in Fernsehkrimis. Nach dem tödlichen Schuss kommt er zu dem Schluss, dass der Mörder dort und dort zu suchen sein muss. Mitunter ist das ein Fehlschluss. Der Fehlschluss führt in die Irre. Er ähnelt dem Kurzschluss, der uns gelegentlich im dunkeln tappen lässt.

Anschlüsse spielen nicht nur beim Gebrauch von Elektrogeräten eine wichtige Rolle. Wenn wir mit der Bahn verreisen, kommt es auf den Anschlusszug an. Mittlerweile sind wir längst selbst angeschlossen. Als Teilnehmer am Telefonnetz unter einer bestimmten Nummer. Die Suche nach Anschluss im zwischenmenschlichen Bereich ist so alt wie die Menschheit. Meistens wird der Anschluss gefunden, manchmal aber auch verpasst.

Beschlüsse werden gefasst, Entschlüsse getroffen. Beschlüsse kommen für gewöhnlich durch Abstimmung zustande. Entweder werden sie einstimmig oder bei soundso viel Gegenstimmen und Stimmenthaltun-

gen gefasst. Entschlüsse trifft der einzelne für sich allein. Nicht umsonst ist von einsamen Entschlüsse die Rede. Manchmal muss sich einer zu einem Entschluss durchringen. Hat er ihn aber schliesslich getroffen, hält er daran fest.

Ständigen Ärger bereiten Verschlüsse. Das kann zwei Ursachen haben: Entweder lassen sich die verflixten Dinger nicht öffnen, oder sie sind beim besten Willen nicht zukriegen. Der Flaschenverschluss ist von allen Verschlüssen noch einer der harmlossten. Viel lauter sind die Klagelieder, die beispielsweise über den Reissverschluss angesagt werden.

Zum Schluss komme ich auf den Abschluss zu sprechen. Der Abschluss ist eine Art Schlusspunkt nach mehr oder weniger intensivem Bemühen. Der eine oder andere Fussballspieler gilt als schwach im Abschluss. Also rückt er ins Mittelfeld oder in die Hintermannschaft. Schüler, Studenten und Lehrlinge haben mit dem Abschluss oft ihre liebe Not. Ohne Abschluss droht der Ausschluss. Jede andere Schlussfolgerung erweist sich leider als Trugschluss.